

Dauthendey, Max: Blitzfeuer fuhr senkrecht zur Maiennacht (1892)

1 Blitzfeuer fuhr senkrecht zur Maiennacht,
2 Als würde die Welt flammend niedergemacht.
3 Die Wände entflohen hell aus der Stub',
4 Bis der Blitz sich im dröhnenden Keller vergrub.
5 Sein Strahl totbleich am Bett hinstrich,
6 All unser Pulsblut mit ihm entwich.
7 Wie eine Schmiede erklang das Gemach,
8 Drin saßen wir beide weißleuchtend wach
9 Und horchten der Leidenschaft Schmiedesang nach.

(Textopus: Blitzfeuer fuhr senkrecht zur Maiennacht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/26>)